

Rockenhausener

Tisch-Tennis-Zeitung

Ausgabe 1/90

Februar 1990

Liebe Freunde des Tischtennissports,
der Vorstand des Eisenbahnersportvereins Rockenhausen e.V.
wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern für das
Jahr 1990 Gesundheit, sportliche und private Erfolge.
Ein herzliches Dankeschön an alle Aktiven und Helfer für
ihr Engagement im vergangenen Jahr. Dank auch denen, die
den Verein in jedweder Form unterstützt haben.
Wir hoffen auf weiterhin gute Zusammenarbeit im Jahre
1990, unseren Spielerinnen und Spieler wünschen wir viel
Erfolg und viele Siege.
Ein besonderer Dank an unsere Inserenten, durch deren fin-
anzielle Unterstützung die Herausgabe dieser ESV-Zeit-
ung ermöglicht wird.

Eugen Senger 1. Vorsitzender

Impressum:

Herausgeber: Eisenbahner Sportverein e.V. Rockenhausen

Redaktion: Klaus Liebheit, Jürgen Niebling

Anzeigen: Claus Closset

Auflage: 300 Stück

Jahrgang: 2

*Stell Dir vor,
Du willst spielen
und hast keine
Idee.*

*Kann mir
nicht passieren.
Ich hab' das tolle
Ding* vom
SPIELZEUG-RING!*

**EIN TOLLES DING DER
SPIELZEUG-RING**

* Das gibt's für wenig Taschengeld bei:

Schloyer
6760 Rockenhausen

Ziel nicht erreicht !!

v. W. Gebhardt

Fortsetzung aus 2/89

Im Pokalwettbewerb mußte das ESV I Trio nach einem klaren Erfolg im Meisterschaftsspiel eine unerwartete 2:5 Niederlage beim TTC Mittelbach einstecken. Auch bei den Meisterschaftsspielen lief nicht alles nach Plan.

8. Spieltag:

Die offensichtliche Auswärtsschwäche zeigte sich auch im Spiel beim TTV Enkenbach (6:9). Einige Spiele wurden nur hauchdünn verloren.

9. Spieltag:

In ihrem bisher wohl schwächsten Spiel mußte die Mannschaft einen Punktverlust (8:8) zu Hause gegen den bislang noch punktlosen Tabellenletzten aus Wald Fischbach hinnehmen.

10. Spieltag:

Eine weitere unglückliche und unnötige 7:9 Auswärtsniederlage beim Tabellennachbarn VT Zweibrücken brachte das Vorrundenziel auch nicht näher.

11. Spieltag:

Mit einer gewaltigen Leistungssteigerung bezwang die Mannschaft zum Abschluß der Vorrunde den bisher noch ungeschlagenen Tabellenführer TTA Vinningen verdient mit 9:5

Resümee:

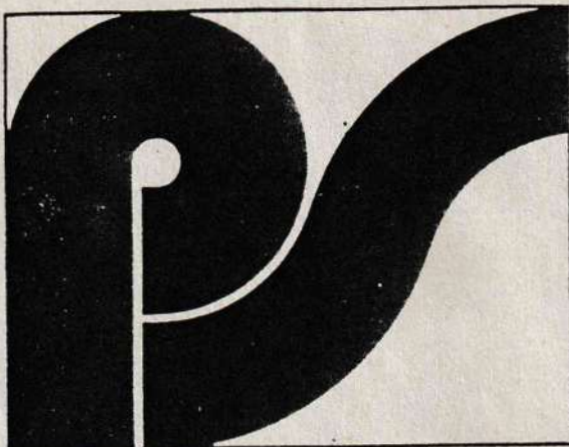
Das vor Beginn der Vorrunde gesteckte Ziel, ein ausgeglichenes Punktekonto zu erreichen, wurde mit 10:12 Punkten nicht erreicht. Sollte es jedoch möglich sein, die chronische Auswärtsschwäche abulegen und die Leistung einiger Spieler zu stabilisieren - ESV I gab als einzige Mannschaft gegen die bereits abgeschlagenen beiden Tabellenletzten je einen Punkt ab, war jedoch andererseits die einzige Mannschaft, die den TTA Vinningen bezwingen konnte - so sollte ein sicherer Mittelfeldplatz noch immer im Bereich des Möglichen liegen.

Der letzte Spieltag ?

v. Uli Dech

Vor dem letzten Spieltag der Vorrunde waren die Prognosen für die 1. Herrenmannschaft des ESV alles andere als günstig. Durch mehrere unnötige Punktverluste, unter anderem einem 7:9 beim Tabellennachbarn Zweibrücken, fand man sich auf einmal mitten im Abstiegsstrudel wieder. Der direkte Konkurrent Mittelbach war mittlerweile bis auf einen Punkt herangekommen und der

Gegner im letzten Spiel des alten Jahres hieß ausgerechnet TTA Vinningen. Vinningen war ebenso wie der ESV Aufsteiger in die 2. Verbandsliga West und lag bis dahin, völlig überraschend, ungeschlagen mit 17:3 Punkten an der Tabellenspitze. Mit einer Punkteilung wäre man im Lager des ESV schon mehr als zufrieden gewesen. Doch es sollte alles ganz anders kommen. Das Doppel Wagner/Scheidt sorgte für den ersten Punkt, wogegen Rutz-/Brabänder eine Niederlage einstecken mußte. Joachim Brabänder markierte schnell die 2:1 Führung, die Michael Scheidt und die Nummer 1 Thomas Wagner sogar auf 4:1 ausbauen konnten. Eine Überraschung lag in der Luft. Der stärkste Spieler von Vinningen, Volker Schäfer konnte gegen Günther Rutz auf 2:4 verkürzen, doch Wolfgang Gebhardt sorgte postwendend für den alten 3 Punkte Abstand. Nach den Niederlagen von Joachim Brabänder und Uli Dech schien der sicher geglaubte Vorsprung bereits verspielt. In dieser Phase des Spiels zeigten Michael Scheidt und besonders Thomas Wagner, daß sie zurecht als die beiden beständigsten Spieler der Hinrunde anzusehen sind. Beim Zwischenstand von 6:4 kam es zu dem mit Spannung erwarteten Aufeinandertreffen der beiden Spitzen-



Philipp Spangenberg

Malergeschäft
Farben · Tapeten
Gardinen
Bodenbeläge

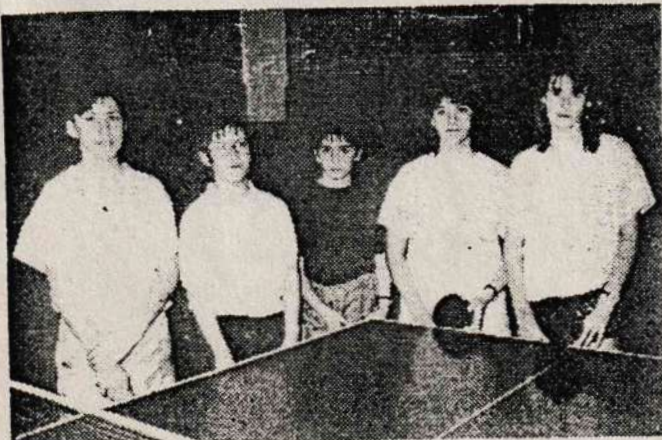
6760 Rockenhausen

Luitpoldstraße 10 · Tel. 06361/8300

Fachgeschäfte

ESV Tischtennisnachwuchs auf Erfolgskurs

Bei den Bezirks-Einzelmeisterschaften wurde Christian Balzer Bezirksmeister und 2. im Doppel. Im Schülerdoppel belegten Dominic Rieth/Niclas Woll Platz 2. Jeanette Schramm erkämpfte sich den 3. Platz im Schülerinnen Einzel und den 2. Platz im Mix mit Chr. Balzer. Anne Grünewald und Melanie Malinowski errangen im Mädchen Doppel den 2. Platz. Die Sieger v. l.n.re. Jeanette Schramm fehlt.



Auch bei den 2. Jugendmeisterschaften des Donnersbergrkreises dominierten die ESV Jugendspieler. Der ESV Rockenhausen stellte folgende Kreismeister: Christian Balzer B-Schüler, Niclas Woll und Christian Balzer im Schüler-Doppel, Mario Schläfer A-Schüler, Steffen Steitz (TuS) Gerbach) u. Patrick Woll im Schüler-Doppel, Matthias Denne u. Martin Groß im Jugend-Doppel.



Zum Aufstieg ein Quentchen Glück !!

Nachdem der ESV Rockenhausen in der Saison 89/90 nur noch mit seiner 3. Mannschaft in der Kreisliga Ost II vertreten ist, setzten sich die Spieler um Mannschaftsführer Thomas Niebling den Aufstieg in die Bezirksklasse West zum Ziel.

Dies war keineswegs ein unrealistischer Gedanke, da mit Manfred Pies und Klaus Peukert zwei erfahrene Routiniers in die Reihe der Youngsters stießen. Desweiteren kam Karl Seliger wie Klaus Peukert mit einigen Jahren Kreisligaerfahrung aus der 4. Herrenmannschaft zu uns. In der Aufstellung Manfred Pies, Martin Groß, Jochen Closset, Klaus Peukert, Karl Seliger, Thorsten Trost sowie Thomas Niebling will man den Aufstieg erreichen. Die ersten Spiele gewann man recht deutlich und führte nicht unverdient die Tabelle an.

Am fünften Spieltag kam mit dem Aufsteiger SV Fischbach, der erste harte Brocken in die Realschulturnhalle in Rockenhausen. An eigenen Tischen zeigte sich die sehr gute mannschaftliche Zusammengehörigkeit. Der Teamgeist beflügelte jeden einzelnen Spieler. Jochen Closset bewies beim Stand von 8:5 für Fischbach Nervenstärke,

als er gegen M. Geiger im Entscheidungssatz 19:16 zurücklag und das Spiel glücklicherweise noch 21:19 gewinnen konnte. Die beiden Doppel gewannen Klaus Peukert/Karl Seliger und Manfred Pies/Jochen Closset recht deutlich. Dank dieser guten Mannschaftsleistung endete diese Begegnung mit einem verdienten Remis.

Trotz diesem Punktverlust hoffte der ESV III weiter, zumal ein weiterer Favorit, die Mannschaft von Höringen in Hochspeyer 2 Punkte und auch an eigenen Platten gegen Gerbach 1 Punkt abgeben mußte.

Mit Gerbach startete ein weiterer Titelanwärter an den Platten des ESV. An diesem Freitagabend gelang der Mannschaft der erhoffte Sieg nicht. Durch den Ausfall von Klaus Peukert und der fehlenden Doppelerfahrung mußte man als 2. Sieger die Platten verlassen. Nun blieb nur noch die Hoffnung, die 7:9 Niederlage schnellstmöglich zu vergessen um gegen Höringen den Punkteverlust wettzumachen. Der letzte Spieltag der Vorrunde mußte die Entscheidung bringen, welche Mannschaft als Herbstmeister in die verdiente Spielpause gehen konnte. Alle 4 Titelaspiranten spielten unterein-

ander den Titel des Herbstmeisters aus. Rockenhausen gegen Höringen hieß die durchaus spannendere Partie, da Fischbach aufgrund von 6 Verlustpunkten schon fast von der Spitzengruppe abgeschlagen war. Vor zahlreich erschienenem Publikum gelang der ESV-Mannschaft der scheinbar bessere Start, man führte schnell und verdient mit 4:1.

Danach begann das nicht für möglich Gehaltene, trotz einer weiteren 7:5 Führung gelang es der Mannschaft nicht einen Sieg unter Dach und Fach zu bringen. Man verlor ein wichtiges Heimspiel mit 9:7 und mußte mit dem 3. Tabellenplatz vorlieb nehmen. Gerbach konnte sich zur gleichen Zeit mit einem Sieg in Fischbach den 2. Tabellenplatz hinter der punktgleichen Höringer Mannschaft sichern.

Aus unserer Sicht bleibt nur zu hoffen, daß uns in der Rückrunde bei Schlagerspielen das nötige Quentchen Glück zur Seite steht, sodaß der erhoffte Aufstieg doch noch realisiert werden kann.

**Bahn frei
für Sport
& Spaß!**



NEU

MAZDA 323
DAS VERGNÜGEN,
SCHÖNER ZU FAHREN.



Mazda 323 F GT Fließheck

1,9 116V DOHC-Einspritzmotor, 94 kW (128 PS), Kat, 5-Gang, Heckspoiler und elektrisch einstellbare Außenspiegel in Wagenfarbe, versenkbare Frontscheinwerfer, Servolenkung, Zentralverriegelung, elektrische Fensterheber vorne und hinten, Drehzahlmesser, Sportlenkrad, Sportsitze und vieles mehr.

Gerhard Mork
Mazda-Vertragshändler

Kreuznacher Straße 54a
6760 Rockenhausen
Tel. 06361 / 5563

MAZDA

Vereinsmeisterschaften 1989/90

v. J. Closset

Bei den Vereinsmeisterschaften 89 der Aktiven des ESV Rockenhausen wurde in vier Herrenklassen, sowie einer Damenklasse gestartet. Große Überraschungen waren angesagt, die beim vorangegangenen Verbandsgemeindeturnier ausgeblieben waren. Zur Überraschung aller Teilnehmer kam es doch zu unvorhergesehenen Plazierungen einiger Spieler.

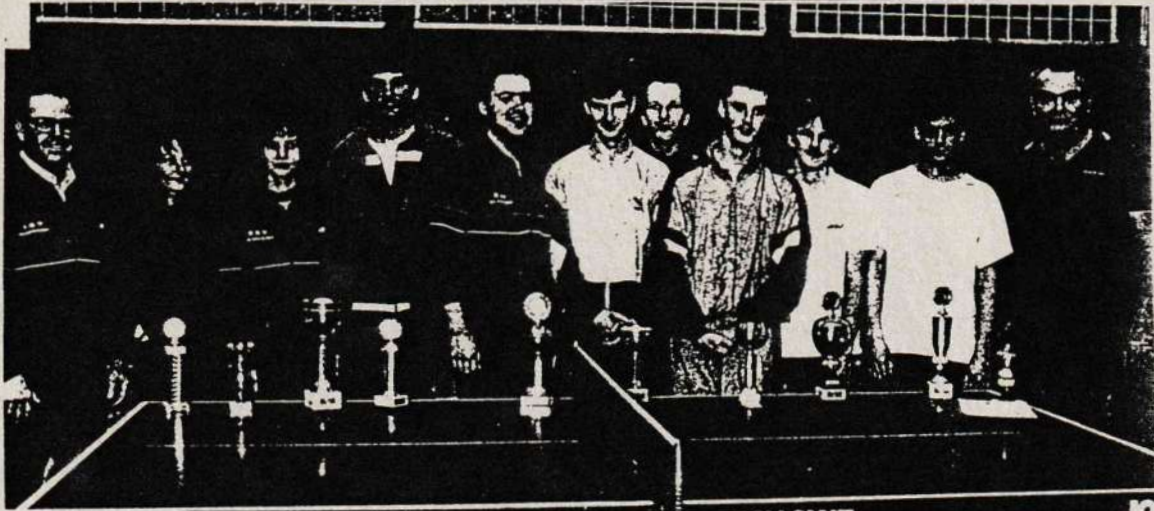
So wurde Michael Scheidt in der leistungsstärksten Klasse Vereins-

den zweiten Platz unter Beweis stellte und seine beiden Teamkollegen Jens Lüder und Gernot Mildnerberger auf die Plätze 3 und 4 verwies.

In der Herren-C Klasse sorgte Youngster Martin Groß für die Überraschung, er unterlag zwar Thorsten Trost, gewann aber gegen den Verbandsgemeindesieger der B-Klasse Manfred Pies und blieb im Endspiel gegen den starken Neuzugang Bernd Kath siegreich. Die Plätze 3 und 4

In der Damenklasse gewann überraschend der starke Neuzugang Lucia Amman den Titel der Vereinsmeisterin vor ihren Mannschaftskameradinnen Anja Dietrich und Astrid Gabelmann. Nach der Siegerehrung durch den 1. Vorsitzenden und noch aktiven TT-Spieler "Couch" Eugen Senger kam es zu dem heißerwarteten Doppelduell zwischen dem Tonnendoppel (Jochen Closset/ Thorsten Trost) und deren Widersacher, dem Dynamic Duo (Uli

Die Vereinsmeister und 2. Plazierte



v.l.n.r. Eugen Senger 1. Vors., Lucia Ammann Vereinsmeisterin 1989 der Damen, Susanne Wank 1. Damen-B, Michael Scheidt Vereinsmeister der Herren 1989, Michael Ferdinand 1. Herren-B, Fred Johannsen 2. Herren-B, Bernd Kath 2. Herren-C, Uli Dech 2. Herren-A, Martin Groß 1. Herren-C, Michael Nehm 1. Herren C-II, Ernst Lanzer 2. Herren C-II

meister vor seinem Mannschaftskameraden Uli Dech. Um die starke Leistung von Michael Scheidt zu unterstreichen muß erwähnt werden, daß er gegen den souveränen Verbandsgemeindemeister der A-Klasse, Günther Rutz deutlich in 2 Sätzen gewann. Dieser belegte den dritten Platz vor Joachim "Brabs" Brabänder. Bei den Herren-B gelang Michael Ferdinand der erwartete Sieg, er ist zur Zeit der stärkste Spieler der 2. Herrenmannschaft. Überraschend hier das Abschneiden von Fred Johannsen, der seine ansteigende Form durch

belegten Andreas Altkrüger und Klaus Peukert. Michael Nehm gelang die Überraschung in der C II-Klasse. Er gewann in einem dramatischen Endspiel gegen den "Senior" dieser Klasse, Ernst Lanzer. Dieser verstand es jedoch immer wieder durch sein risikofreudiges Spiel das zahlreich vorhandene Publikum zu Beifall zu bewegen und bewies trotz der Niederlage, daß er noch lange nicht zum "alten Eisen" beim ESV gehört. Die weiteren Plätze belegten "Kiebitz" Ralf Neumann sowie ein weiterer "Senior" des ESV, Klaus Closset.

Dech/G. Spindler). Dieses Duell entschied das Dynamic Duo nur aufgrund der besseren Kondition sehr knapp für sich. Nach ausgiebigem Duschen (56 min) fand man sich zu einem Umtrunk zusammen, um zu den Gitarrenklängen von Günther Spindler mitzusingen, bis man schließlich gegen 23 Uhr die Halle verließ, um anderorts weiterzufeiern. Am Ende gebührt jedoch Wolfgang Gebhardt großes Lob, der trotz anfänglicher Streitigkeiten die Vereinsmeisterschaften erfolgreich und vorbildlich leitete.

ESV Nachwuchs auf Erfolgskurs !

v. A. Altkrüger

Der Nachwuchsarbeit (Jugend- und Schüler/innen) wird bei dem ESV Rockenhausen schon immer die nötige Aufmerksamkeit gewidmet. Unter der jahrelang bewährten Leitung von Eugen Senger und Wilfried Lutzer wird ein gezieltes Training für talentierte jugendliche Tischtennispieler- und Spielerinnen zweimal die Woche in der Realschulturnhalle hervorragend durchgeführt.

Ich möchte die Mannschaften der diesjährigen Runde einmal vorstellen:

Beginnen wir mit den Schülern, schon seit Jahren gehören die Schülermannschaften zu den Besten des Bezirks Westpfalz-Nord. In diesem Jahr belegten sie bei den Einzel- sowie bei den Ranglistenturnieren hervorragende Platzierungen, Christian Balzer 1. Schüler B Rangliste, Patrik Woll 3. Schüler A-Doppel. In der neu gegründeten Bezirksliga der Schüler haben sich die ESV-Mannschaften I und II sofort etabliert. Die Mannschaft I steht nach Abschluß der Vorrunde auf Platz 2, hinter dem Favoriten Lambsbachtal. In der Pokalrunde ist sie unter den letzten Acht und hat damit die Chancen auf den Pokalgewinn gewahrt. Aus der Besetzung Christian Balzer, Burhan Aiykbaba, Woll Patrick und Woll

Niclas wird sich, wenn sie weiterhin zusammen bleiben, eine sehr gute Jugendmannschaft bilden.

Die 2. Mannschaft wurde vor dem Rundenstart neu formatiert und mit den Talenten Dominic Rieth, Oliver Hein und Martin Deutsche ergänzt. Sie belegt ebenfalls einen guten 4. Platz. Dieser könnte jedoch wesentlich gesicherter sein, wenn das Verletzungspech nicht dauernd zugeschlagen hätte. Die noch junge Mannschaft um Spielführer Holger Dautermann hat dennoch bewiesen, was in ihr steckt.

Für beide Mannschaften kommt der Abstieg in die Kreisklasse IV, wo die 3. Vertretung der ESV-Schüler spielt, nicht in Frage. In dieser 3. Mannschaft spielen absolute Anfänger. Sie stießen vor bzw. während der Runde zum ESV. Unter ihnen gibt es auch eine Reihe von Talenten wie z.B. Andreas Schmidt und Sascha Mehn, die den Sprung in eine der beiden ersten Schülermannschaften schaffen könnten. Die Mannschaft steht auf einem guten 6. Platz und hat auf jeden Fall noch Chancen unter die ersten 4 zu kommen.

Nun, der ESV hat nicht nur Schüler im Rennen, sondern auch Schülerinnen. Sie spielen in der Schülerinnen-Bezirksliga und nach Abschluß

der Vorrunde belegen die Schülerinnen, Sophie Busson, Simone Steitz, Jeanette Schramm, Bianca Fröse und Silke Höhn den 4. Platz. Auch dieser könnte etwas besser sein, wenn ihnen das Glück ein bisschen mehr beigestanden hätte. Die Schülerinnen erreichten ebenfalls wie die Schüler im Pokal die Runde der letzten 8 Teams.

Wir wünschen allen Mannschaften für die Rückrunde viel Erfolg und ein bisschen mehr Glück. Auch sollten wir daran denken, unsere Schützlinge einmal öfters zu ihren Spielen zu begleiten.

Wir begrüßen!

Wir begrüßen den Spieler Udo Krebs recht herzlich in unseren Reihen. Er wechselte vom SV Fellbach (Württemberg) zum ESV und wurde in der 3. Mannschaft des ESV eingegliedert, wo er im 1. Paarkreuz auf dem zweiten Platz spielt. Wir wünschen dem Gartenbau-Ingenieur, der in Obermoschel wohnt und arbeitet, einen guten Start und viel Freude am Spiel bei uns im Eisenbahner-Sportverein Rockenhausen.

Ihr starker Partner!

Für Fußball,-Jogging,-Turn,-Tennis-u.Tischtennisschuhe

Schuh + Sport

R U S C H

Das Fachgeschäft in Rockenhausen

Tabellen Vorrunde 1989/90

2. Verbandsliga West, Herren

PSV Kaiserslautern	19:3	96:58
TTA Vinningen	17:5	92:63
TTC Gersbach	16:6	93:66
TTC Nüschweiler	14:8	83:78
TTV Enkenbach	13:9	86:76
TuS Olsbrücken	11:11	81:72
VT Zweibrücken	11:11	76:81
TTC Höhrfröschen II	10:12	78:77
ESV Rockenhausen I	10:12	76:76
TTC Mittelbach	7:15	73:81
TTC Altenglan	3:19	42:93
SG Waldfischbach	1:21	44:98

2. Verbandsliga West, Damen

TV Lemberg	20:2	83:38
TTC Pirmasens II	17:5	83:47
ESV Rockenhausen I	17:5	79:56
TTC Altenglan	13:9	70:68
SV Alsenbrück/Lang	10:12	68:71
SV Otterberg	10:12	63:72
TTC Winnweiler	9:13	64:73
TuS Schönenberg	8:14	64:73
TTC Mittelbach	8:14	59:72
TTV Hornbach	8:14	55:74
TuS Hochspeyer II	6:16	65:72
ASV Höringen	6:16	55:80

Bezirksklasse- Herren

Post SG K'lautern	22:0	99:20
TSG K'lautern III	18:4	87:46
TTV Enkenbach II	17:5	85:75
TuS Hirschhorn	14:8	85:75
ESV Rockenhausen II	12:10	72:81
TTC Reipoltskirchen	10:12	76:80
TTV Würzweiler	8:14	73:89
TTC Winnweiler II	8:14	70:87
TuS Hochspeyer II	7:15	63:87
TTC Börrstadt	6:16	64:89
ESC West K'lautern	5:17	56:86
PSV K'lautern II	5:17	56:88

Bezirksklasse Damen

TSG K'lautern III	22:0	88:17
ASV Höringen II	19:3	83:31
TTC St. Julian	19:3	75:41
TTC Sand I	16:6	75:43
TuS Hochspeyer III	14:8	65:47

TV Alsenborn II	11:11	65:62
Post SG K'lautern	8:14	55:67
ESV Rockenhausen II	8:14	55:72
ASV Sembach	7:15	49:74
TuS Hirschhorn	3:19	30:85
FC Queidersbach III	3:19	27:84
TTC Sand II	2:20	29:83

Kreisliga Ost II, Herren

ASV Höringen II	19:3	95:49
TuS Gerbach I	19:3	95:20
ESV Rockenhausen III	17:5	94:60
SV Fischbach I	15:7	90:62
TTC Schönborn I	13:9	89:63
TV Alsenborn I	12:10	84:68
TuS Hochspeyer III	11:11	78:72
ASV Frankenstein I	8:14	72:83
SV Alsenbrück-Lang I	7:15	59:85
TTV Enkenbach III	6:16	56:88
SV Alsenbrück-Lang II	5:17	46:94
TV Alsenborn II	0:22	18:99

Kreisklasse Ost A II, Herren

TTC Winnweiler III	20:2	97:39
TTC Börrstadt II	17:5	85:58
TTV Marienthal I	16:6	87:57
ESV Rockenhausen IV	16:6	90:64
TTC Schönborn II	15:7	84:61
ASV Sembach	13:9	84:64
TTC Würzweiler II	13:9	75:68
TuS Finkenbach	8:14	62:79
TuS Gerbach II	5:17	47:85
TTC Börrstadt III	4:18	43:92
TTC Schönborn III	3:19	52:94
TuS Hochspeyer IV	2:20	44:89

Kreisklasse Ost II

SV Fischbach II	22:0	99:19
VfL Mannweiler	18:4	89:36
ASV Höringen III	18:4	87:45
TTV Ruppertsecken	16:6	79:44
TuS Hochspeyer V	14:8	70:56
ESV Rockenhausen VI	11:11	68:76
ESV Rockenhausen V	9:13	56:79
ASV Frankenstein II	7:15	61:82
TTC Börrstadt IV	7:15	58:88
TTV Marienthal II	6:16	50:93
ASV Höringen IV	4:18	45:84
TTV Ruppertsecken I	0:22	39:99

Mädchen

1. ESV Rockenhausen	19:1	79:17
2. TV Offenbach/Hh.	19:1	79:18
3. TTC St. Julian I	16:4	68:38
4. TTC Winnweiler	14:6	64:43
5. TuS Hochspeyer I	11:9	64:40
6. TuS Schönenberg	9:11	56:49
7. FC Lambsbachtal	8:12	44:63
8. TTC Landstuhl	6:14	38:67
9. TTC St. Julian II	5:15	39:63
10. TuS Gerbach	3:17	25:73
11. TuS Hochspeyer II	0:20	7:80

Jugend Bezirksliga

1. FC Queidersbach	16:2	57:24
2. SV Fischbach	16:2	59:26
3. TTC St. Julian	11:7	49:41
4. TTC Kreimbach/K.	10:8	46:42
5. TSG Kaiserslautern	10:8	47:44
6. TTC Altenglan	9:9	41:50
7. TTG Bruchm. Wiesau	8:10	41:48
8. TTC Winnweiler	6:12	47:54
9. TV Ramstein	3:15	40:59
10. ESV Rockenhausen I	1:17	27:62

Mädchen

1. ESV Rockenhausen	19:1	79:17
2. TV Offenbach/Hh.	19:1	79:18
3. TTC St. Julian I	16:4	68:38
4. TTC Winnweiler	14:6	64:43
5. TuS Hochspeyer I	11:9	64:40
6. TuS Schönenberg	9:11	56:49
7. FC Lambsbachtal	8:12	44:63
8. TTC Landstuhl	6:14	38:67
9. TTC St. Julian II	5:15	39:63
10. TuS Gerbach	3:17	25:73
11. TuS Hochspeyer II	0:20	7:80

Jugend Bezirksliga

1. FC Queidersbach	16:2	57:24
2. SV Fischbach	16:2	59:26
3. TTC St. Julian	11:7	49:41
4. TTC Kreimbach/K.	10:8	46:42
5. TSG Kaiserslautern	10:8	47:44
6. TTC Altenglan	9:9	41:50
7. TTG Bruchm. Wiesau	8:10	41:48
8. TTC Winnweiler	6:12	47:54
9. TV Ramstein	3:15	40:59
10. ESV Rockenhausen I	1:17	27:62

Unsere Schüler erreichen das Pokalhalbfinale !!!

Kreisklasse III Jugend

1. TuS Gerbach	17:1	61:9
2. TuS Hochspeyer	14:4	56:22
3. TV Alsenborn	13:5	54:40
4. VfL Mannweiler	11:7	49:40
5. TTC Reipoltskirchen	9:9	44:49
6. ASV Frankenstein	7:11	39:45
7. ESV Rockenhausen II	6:12	31:55
8. TTV Enkenbach	5:13	32:50
9. TTC Kreimbach	4:14	35:54
10. SV Alsenbrück/Lang	4:14	32:61

Bezirksliga Schüler:

1. FZC Lambsbachtal	16:0	56:8
2. ESV Rockenhausen I	12:4	44:17
3. TuS Hochspeyer I	8:8	35:31
4. ESV Rockenhausen II	2:14	13:52
5. TV Kusel	2:14	12:52

Kreisklasse IV Schüler

1. SV Alsenbrück/Lang	16:0	56:5
2. TuS Gerbach	14:2	51:19
3. SV Alsenbrück/Lang	12:4	44:25
4. TTC Winnweiler	10:6	42:25
5. ASV Sembach a.K.	8:8	34:36
6. ESV Rockenhaus.III	6:10	27:46
7. TTV Marienthal a.K.	4:12	24:48
8. TTC Reipoltskirchen	2:14	15:52
9. ASV Höringen	0:16	19:56

Bezirksliga Schülerinnen

1. ASV Höringen	20:0	80:31
2. TTC Reipoltskhn	14:6	74:52
3. SV Otterberg	13:7	69:44
4. ESV Rockenhausen	8:12	59:57
5. TTC St. Julian	4:16	37:73
6. TV Lauterecken	1:19	16:79

v. A. Altkrüger

Im Pokalwettbewerb spielten am 20. 01.90 unsere Schüler Christian Balzer, Patrick Woll und Niclas Woll gegen Steffen Hesch, Härder Daniel und Nehmer Nikolaus von der TSG Kaiserslautern um den Einzug ins Halbfinale.

Die beiden ersten Begegnungen zwischen C. Balzer/D. Härder und P. Woll/N. Nehmer konnten glatt in jeweils 2 Sätzen gewonnen werden. Im zweiten Durchgang trafen N. Woll / S. Hesch und P. Woll / N. Härder aufeinander. Niclas hatte gegen S. Hesch zwar eine gute Partie geliefert, aber dieser bewies, daß er nicht zu Unrecht zu den Besten des Bezirks gehört, der erste Punkt war verloren. Patrick verlor den ersten Satz gegen N. Härder zeigte aber dann sein ganzes Können und gewann den 2. und 3. Satz mit 21:19 und 21:14. Nun kam es zu einer vorentscheidenden Phase dieser Pokalbegegnung. Die beiden besten B-Schüler C. Balzer gegen S. Hesch lautete die eine Partie, in der anderen Partie standen sich N. Woll und D. Nehmer gegenüber. Das Spiel zwischen Christian und S. Hesch ging wie von den Betreuern erwartet über drei Sätze. Im ersten Satz hatte Christian nach einem 10:2 Rückstand

keine Chancen mehr den Satz zu gewinnen, er verlor dennoch knapp mit 21:18. Im zweiten Satz war die Ausgangsposition ähnlich, aber er konnte den 19:16 Rückstand aufholen und mit 23:21 für sich entscheiden. Im dritten Satz machte Steffen Hesch von Anfang an Druck und führte nach dem Seitenwechsel mit 10:7. Beim Stand von 15:10 für Hesch begann Christian zu fighten und holte Punkt für Punkt auf. Beim Stand von 17:18 nahm er Hesch den Aufschlag mit 3:2 ab. Es ging in die Verlängerung, die nicht dramatischer hätte sein können. Als Christian beim Stand von 24:23 seinen 4. Matchball hatte, konnte er ihn endlich verwandeln. Es stand nun 4:1, aber Niclas Woll hatte leider sein Spiel in 2 Sätzen verloren sodaß es 4:2 stand. Der 4. Durchgang brachte dann die Entscheidung zugunsten der ESV-Mannschaft. Patrik Woll spielte gegen Steffen Hesch und Niclas Woll gegen Daniel Härder. Patrick gewann in einem Dreisatzspiel, sodaß mit einem deutlichen 5:2 Sieg gegen den Gast aus Kaiserslautern der Einzug ins Halbfinale erreicht ist. Wir wünschen unseren Jungs für das Halbfinale viel Glück.

Gasthaus ZUM Schlossberg



- . höchstgelegene Dorfgaststätte der Pfalz
- . gepflegte Speisen und Getränke
- . schöne Fremdenzimmer zu günstigen Preisen
- . ideal für Festlichkeiten aller Art
(Betriebs-, Familienfeiern etc.)
- . auf Anfrage auch Samstags geöffnet
- . Parkplatz und Terrasse vorhanden

Inh. Helma und Ortwin Kühn
6761 Ruppertsecken/Pfalz

Telefon 06361/8308

12. VG-Tischtennis Einzelturnier 1989

Sieger und Plazierte



v.l.n.r. Karl-Heinz Seebald VG-Beigeordneter, Manfred Pies (ESV Rockenhausen) 1. B-Klasse, Ralf Neumann als Kiebitz, Günther Rutz (ESV) 1. A-Klasse, Martin Groß (ESV) 3. B-Klasse, Susanne Barwinek (ESV) 4. Damen, Astrid Gabelmann (ESV) 1. Damen und Mix, Thomas Wagner (ESV) 2. A-Klasse und 1. A-Doppel, Günther Spindler (TTV Ruppertsecken) 1. CII-Klasse, Uli Dech (ESV) 2. Mix, Anne Grünwald (ESV) 1. Mädchen, Michael Scheidt (ESV) 1. A-Doppel, Andreas Altkrüger (ESV) 1. C-Klasse und Turnierleiter, Jürgen Feidner (TuS Gerbach) 3. A-Klasse, Steffen Steitz TuS Gerbach) 1. Schüler und Jungen, Jochen Closset (ESV) 2. B-Klasse, Eugen Senger, Ausrichter des Turniers.

Termine, Termine, Termine, Termine

24. 02.1990 16.00 Uhr Pfälzerhof Jahreshauptversammlung
 18. 03.1990 9.00 Uhr Turnhalle Realschule
 Bezirksranglistenqualifikation A/B Schüler/innen
 09. 04.1990 9.00 Uhr Donnersberghalle
 Donnersberg Kreismeisterschaften der Damen u. Herren
 22. 04.1990 9.00 Uhr Turnhalle Realschule
 Bezirksranglistenturnier der A/B Schüler/Schülerinnen
 16. 06. 1990 17.00 Uhr Degenbachtal
 ESV - Grillfest

Einladung

an alle Mitglieder

Zur Jahreshauptversammlung 1990
am Samstag, 24. Februar 1990
wird freundlichst eingeladen.

Tagungsort: Hotel Pfälzerhof, Rockenhausen
Beginn: 16.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden
2. Berichte des Vorsitzenden und der Abteilungsleiter
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Kostenvoranschlag für 1990
6. Entlastung des Vorstandes und der Kassenprüfer
7. Wahl eines Versammlungsleiters
8. Neuwahlen:
 - a) 1. Vorsitzender, b) 2. Vorsitzender, c) Schriftführer
 - d) Rechner, e) Hauptsportwart, f) Abteilungsleiter Angeln
 - g) Abteilungsleiter Tischtennis, h) 2 Kassenprüfer
9. Beschlußfassung über eventuelle Anträge
10. Sonstiges

Anträge für die Tagesordnung sind dem Vorstand mindestens
8 Tage vorher schriftlich einzureichen.

Der Vorstand des ESV Rockenhausen E. Senger 1. Vorsitzender

Hotel Pfälzer Hof

Moderne Komfortzimmer

Tagungsräume in verschiedenen Größen

Gute regionale u. überregionale Küche

Inhaber: Horst Enders

6760 Rockenhausen

Kreuznacherstraße 30

Telefon: 06361/7968

